



APOLLO-STUDIE

Gesundheitsmonitoring
von Pollenallergiker/innen

Einwilligung zur Kontaktaufnahme

für die APOLLO-Studie – Gesundheitsmonitoring von Pollenallergiker/innen

Mit meiner Unterschrift bestätige ich Folgendes:

Ich willige ein, dass meine Identitätsdaten (Name, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) zur Kontaktaufnahme für die freiwillige Teilnahme an der APOLLO-Studie von den Studienverantwortlichen des Bayerischen Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) und der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) verarbeitet werden dürfen.

Name, Vorname des/r Teilnehmer/in in Druckbuchstaben

Geburtsdatum des/r Teilnehmer/in

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort des/r Teilnehmers/in

Telefonnummer des/r Teilnehmer/in

E-Mail Adresse des/r Teilnehmer/in

Ort, Datum, Unterschrift des/r Teilnehmer/in
bzw. des/r Erziehungsberechtigten

Bitte geben Sie die ausgefüllte *Einwilligung zur Kontaktaufnahme* dem medizinischen Fachpersonal der LMU oder senden Sie sie uns eine E-Mail mit der Bitte um Zusendung der Teilnehmerinformationen an das Studienpostfach **APOLLO@lgl.bayern.de**. Wir werden im Anschluss mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Liebe Pollenallergikerin, lieber Pollenallergiker,

vielen Dank für Ihr Interesse an der APOLLO-Studie.

Hintergrund

In den letzten Jahrzehnten konnte eine Zunahme allergischer Erkrankungen vor allem bei jungen Erwachsenen und Kindern beobachtet werden. Die meisten Pollenallergiker/innen berichten über Beschwerden in Augen, Nase und Lunge. Neben den direkten körperlichen Reaktionen, sind Allergiker/innen auch häufig von Müdigkeit, Schlafstörungen oder Einschränkungen in der Lebensqualität betroffen. Mit Hilfe von Polleninformationsdiensten können Allergiker/innen ihr Verhalten oder auch ihre Medikamenteneinnahme steuern und ggf. anpassen. Das elektronische Polleninformations-netzwerk Bayern (ePIN) stellt einen solchen Informationsdienst dar: Acht elektronische Pollenmonitore an ausgewählten Standorten in Bayern liefern unter **www.epin.bayern.de** tagesaktuelle Daten zur Pollenkonzentration in der Luft.

Ziel der Studie

Die Studie dient zum einen als qualitätssichernde Maßnahme des elektronischen Polleninformations-netzwerks Bayern. Zum anderen sollen die Daten der Pollenmonitore dazu verwendet werden, mögliche Zusammenhänge zwischen der Pollenkonzentration in der Luft, den physischen Beschwerden und Beeinträchtigungen der Lebensqualität von Pollenallergikern/innen genauer zu untersuchen.



Ablauf der Studie



Sie erhalten von uns postalisch die **Teilnehmerinformationen** sowie die **Einwilligungserklärung**.



Ausfüllen des **Erstfragebogens** (ca. 30 Min.): Dieser enthält Fragen zu Ihrer Person, der Medikamenteneinnahme, der Lebensqualität sowie der Nutzung von Polleninformationsdiensten.



Ausfüllen des **Pollenlogbuchs** auf Ihrem Smartphone (täglich ca. 3 Min.): Über einen Zeitraum von etwa zwei Monaten füllen Sie täglich Ihr persönliches Pollenlogbuch aus. Es werden täglich Ihre allergischen Symptome sowie Beeinträchtigungen im Alltag abgefragt. Das Pollenlogbuch können Sie bequem als App nutzen.



Ausfüllen des **Abschlussfragebogens** (ca. 30 Min.): Am Ende der Studie erhalten Sie den Abschlussfragebogen. Zum einen erwarten Sie hier Fragen zu Ihrer Gesundheitskompetenz, zum anderen können Sie hier das Pollenlogbuch sowie das elektronische Polleninformationsnetzwerk ePIN bewerten.

Mit Ihrer Einwilligung übernehmen wir allergie-relevante Informationen aus Ihrer Patientenakte der LMU München, wie z.B. Ergebnisse von Allergietests sowie Ihren Medikamentenplan. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Teilnehmerinformation.

Nutzen für Sie als Teilnehmer/in



Möglichkeit zur individuellen Erfassung Ihrer allergischen Symptome und Beschwerden mit Ihrem Smartphone.



Darstellung des zeitlichen Verlaufs Ihrer Beschwerden im Hinblick auf die täglich gemessene Pollenkonzentration in der Luft. Diese Diagramme stehen Ihnen zusätzlich in der App zur Verfügung.



Wenn Sie das Pollenlogbuch an mindestens 85% der Tage ausfüllen, erhalten Sie einen Wunschgutschein im Wert von 20 Euro.



Ihre Daten helfen uns, neue umweltmedizinische Zusammenhänge zu erforschen. Dies spielt für die Entwicklung von Präventionskonzepten für Pollenallergiker/innen eine große Rolle.

Teilnahme-Voraussetzungen

Folgende Kriterien sollten Sie als Teilnehmer/in erfüllen:

- Vorliegen einer Pollenallergie
- Aufenthaltsort vorwiegend in Bayern
- Besitz eines eigenen Smartphones mit Zugang zum Google Play Store bzw. App Store von Apple (Android/iOS)
- Mindestalter: 12 Jahre

Haben Sie Fragen oder Anmerkungen?

Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail.

Prof. Dr. med. Caroline Herr
Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)
APOLLO@lgl.bayern.de

Die Studie wird in Kooperation mit dem Klinikum der Universität München durchgeführt:

- Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie
- Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde
- Institut und Poliklinik für Arbeits- Sozial- und Umweltmedizin

www.lgl.bayern.de

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen

Internet: www.lgl.bayern.de

E-Mail: poststelle@lgl.bayern.de

Telefon: 09131 6808-0

Telefax: 09131 6808-2102

Bildnachweis: Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Titel: Hintergrund © Anke Oceguela, Agentur KLARTEXT
Vordergrund (Blüten) © PantherMedia / marish
Icons: © Pixabay

Druck: Kaiser Medien GmbH, Nürnberg

Stand: Februar 2021

© LGL, alle Rechte vorbehalten

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt, die publizistische Verwertung – auch von Teilen – der Veröffentlichung wird jedoch ausdrücklich begrüßt. Bitte nehmen Sie Kontakt mit dem Herausgeber auf, der Sie, wenn möglich, mit digitalen Daten der Inhalte und bei der Beschaffung der Wiedergaberechte unterstützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.